

Erledigt

Mavericks, ML, Lion & SL im Mac Pro 3.1 möglich, im iMac 15.1 aber nicht?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 11:11

Dem Einen oder Anderen ist eventuel aufgefallen, dass ich ein Freund von Multi-OS-Boot-Systemen bin. Das habe ich bei meine echten MAC PROs 2.1 & 3.1 praktiziert und wollte es bei meinem Hackintosh System 1 (Z87-A@i5-4690K) ebenso machen.

Um das Aufspielen etwas zu vereinfachen, habe ich die dafür geplante HDD in den MP3. 1 reingeschoben und von S bis EC aufgefüllt. Nach Beendigung der Installationen zurück im Hackintosh staunte ich etwas, weil ab Mavericks abwärts die Anwahl mit Hinweis verweigert wurde (s. Bild) bzw. bei ML, Lion & SL nur ein kleines schwarzes Fenster auftauchte und das dann in vollständiges Dunkel überging: es rührte sich nichts.



```
OsxAptioFix2Drv: Starting override for \SystemLibrary\CoreServices\boot.efi
Using reloc block: no, hibernate wake: no
efiboot loaded from device: Acpi(PNP0A03,0)/Pci(1F12)/ATA(4,FFFF)/MD(Part7,8ig3
27FC2F8-5B4E-4604-A9F8-FA383C00B66)
boot file path: \SystemLibrary\CoreServices\boot.efi
..
=====
This version of Mac OS X is not supported on this platform
=====
Reason: Mac-42FD25EABDCA8B274
=
```

Einschränkung nach oben waren mir ja bzgl. "nicht unterstützter Geräte" bekannt (dafür gibt es ja Dosdude), aber dass Apple auch nach unten begrenzt, wusste ich noch nicht. Hat jemand Kenntnis darüber, welche Symbios mir weiter hilft, bevor ich alle einzeln durchprobiere?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. April 2020, 11:36

Der Haswell- & AMD- - iMac 15,1 (1419) hat als Original-OS OS X 10.10 (14A389) und sollte eigentlich ALLE neueren Systeme unterstützen, also ab Yosemite, El Capitan, Sierra, High Sierra, Mojave und Catalina. Was er bei mir auch tut.

Bei älteren Systemen brauchst Du vielleicht einen 13er iMac (Ivy Bridge) als SMBIOS. Dieser Nvidia-iMac geht ab 10.8.2 Mountain Lion, der 14er Haswell als letzter Nvidia-iMac ab 10.8.4

ML.

Mit dem echten Löwen konnte ich mich schon bei meinem MacPro 4,1/5,1 nie richtig anfreunden.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 11:52

Zitat von MacGrummel

ab Yosemite, El Capitan, Sierra, High Sierra, Mojave und Catalina. Was er bei mir auch tut.

Bei mir auch. Die Frage ist, ob er das noch tut, wenn ich mit der Symbiso nach unten wandere.



Ich könnte natürlich auch mal einen MP5.1 testen, aber auch da gab es nach oben die Catalina-Sperre. Mojave war letzt-unterstütztes OS.

Hier stößt man u. U. beim Hackintosh an dessen Grenzen, was die Abdeckung der OS angeht. Da lässt sich wahrscheinlich auch in Clover nichts zurechtbiegen, dass je nach Anwahl des OS auch die passende Symbios zugeordnet wird. Oder gibt es da eine Ecke?

Beitrag von „416c“ vom 7. April 2020, 12:00

Wie ich das auf meiner alten 775 Bastelkiste handhabe ist glaube ich noch mit am komfortabelsten: Eine Config mit MacPro3,1 SMBIOS und eine mit iMac13,2, welche die "Standardconfig" (config.plist, neben der config_old_OS.plist) darstellt. Sprich, wenn ich ein älteres System booten moechte, brauche ich nur in Clover die entsprechende Config waehlen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 12:07

[Zitat von 416c](#)

auf meiner alten 775 Bastelkiste

Da ich damals damit angefangen und trotz neuerer Bretter noch nicht aufgehört habe, habe ich dafür sowohl den MP3.1 als auch zuletzt den iMac10.1 genommen. beides hat funktioniert.

Dein Verfahren klingt eigentlich so wie ich es eben angedacht habe. Allerdings habe ich Deinen genauen Clover-Weg noch nicht nachvollziehen können.

Hast Du mal ein Bildchen der Clover-Einstellungen, die Du wo wie vorgenommen hast? Wie genau schaltest Du von einer Config.plist auf die andere?

Beitrag von „AkimoA“ vom 7. April 2020, 12:22

Code

1. -no_compat_check

Bootflag in deiner config vorhanden ?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 12:49

Die Augenklappe ist köstlich! 😊

Nein - ich habe rauf und runter geschaut: ein solches Bootflag finde ich in meiner 5096er config.plist nicht.

Verhindert das den Symbios-Check? Wirkt es auch, wenn ich es händisch eintrage?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. April 2020, 12:54

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Wie genau schaltest Du von einer Config.plist auf die andere

Im Clover Menü auf o wie option klicken. Dann kannst du die Configs wählen

Beitrag von „AkimoA“ vom 7. April 2020, 12:57

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Wirkt es auch, wenn ich es händisch eintrage?

Solang du sie ohne Schreibfehler da rein-tackerst ja !

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 12:59

[Zitat von eVillain](#)

Solang du sie ohne Schreibfehler da rein-tackerst ja

Ein bei mir mehr als berechtigter Einwand! Ich habe schon jede Menge Säcke mit eingesammelten TFs! 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 13:30

[Zitat von eVillain](#)

ohne Schreibfehler reingetackert

Das scheint mir gelungen, denn zumindest Mavericks ließ sich zur Mitarbeit überreden. ML &

Lion zierten sich wie zuvor.

SL ist ja eh ein Sonderfall, da es mit Clover nichts zu tun haben will. Da habe ich vor Jahren bei meinen ersten Hack-Versuchen immer den Diskjockey gespielt und mit CDs wie Nawcom, Iboot Legacy, iBoot (Haswell), Legacy Empire gewerkelt. Mal sehen, wie ich das ohne CD-Wechsler-Modus auf USB-Basis o. Ä. hinbekomme.

Was Lion & ML anbetrifft, bin ich für Vorschläge offen. Diese Clover-Feinheiten sind nicht wirklich mein Spezialgebiet! 😊 Bin ja schon froh, dass bis Catalina alles läuft.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. April 2020, 13:31

Mein alter Ex-58er läuft jetzt auch mit mehreren Configs: als MacPro 5,1 mit allen Systemen zwischen SnowLeo und Mojave, für 10.5.8 hab ich noch eine alte mit MacPro 4,1 und für Catalina den MacPro 6,1. Der neue 7,1er macht ja bisher wenig Sinn, der läuft ja mal grad mit Catalina..

Die UUIDs, Board-Serial- und Serial-Nummer, ROM und MLB sollten allerdings in allen Configs identisch sein, das spart viel Ärger.

Meine Haupt-Config läuft mit dem klassischen Namen (Config.Plist), die anderen tragen eine entsprechende Versionsnummer. Catalina startet die wenigsten Programme, also ist der 5,1er mit Mojave immer noch die Haupt-Config.

Catalina braucht dann halt einen extra-Stopp im Clover, um die Liste zu wechseln.

Beitrag von „416c“ vom 7. April 2020, 13:54

Die Ordnerstruktur lass ich dir später gerne mal zukommen. Aber es ist wirklich simple:

Du hast deine aktuelle funktionierende Config (für aktuellere Systeme), welche du an Ort und Stelle (/Volumes/EFI/EFI/Clover) duplizierst. Das Duplikat nennst du z. B. config_SL_L_ML.plist

und öffnest sie mit dem Clover Configurator. Bis auf den SMBIOS-Reiter und u. U. die Custom UUID bleibt diese auch so erhalten. Das SMBIOS wechselst du auf das gewünschte (z. B. MacPro3,1) und pickst dir eine freie Seriennummer.

Anschließend kannst du im Bootloader (Clover) in den Optionen die alternative Config wählen - oder mit deiner "normalen" einfach durchbooten.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 14:18

[Zitat von 416c](#)

Aber es ist wirklich simple:

Zumindest hier nicht ganz so, denn so weit war ich schon, da ich eh schon eine Kopie der aktuellen config.plist daneben liegen hatte, die ich zunächst mal umbenannt, um sie wiederzufinden.

Um Alles beibehalten zu können, was [MacGrummel](#) bzgl. SN etc. anführte, habe ich nur in dieser auf config_Lion_Mav.plist Umbenannten jetzt händisch **nur** von iMac15.1 auf iMac 10.1 geändert - keine neue SN generiert. Das reicht wohl nicht, denn nachdem ich in den Optionen diese angewählt hatte und zurück ging, erkannte ich via Indikator Themes die zuständige .plist, aber Mav wollte dennoch nicht (kein Bootflag mehr wie beim ersten Test).

Beitrag von „416c“ vom 7. April 2020, 14:26

Mit den gleichen Serials hab ichs auch noch nicht probiert. Mit verschiedenen SMBIOS inkl. Serials hast du in der Kiste dann eben gleich "zwei" Hackis, was hier aber super funktioniert. Und da das System das gleiche ist, reicht es in jedem Fall die verschiedenen Configs bei sonst gleicher Konfiguration zu starten.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 14:31

Ich teste jetzt mal den MP3.1 und die damit verbundenen Änderungen. Versuch macht kluch!



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 15:25

Mit einer neuen .plist-Kopie (ohne Bootflag) + Umbenennung + MP3.1-Symbios machte der Versuch mich nur dahingehend "kluch", als dass ich jetzt für Mav den Bootflag tatsächlich nicht benötigte wie zuvor bei der Haupt-.plist.

Aber weder bei Lion noch bei ML war eine Besserung feststellbar.

Ich prüfe nochmal weiter: bei mehr als einer via CC geöffneten config.plist hat man schnell mal was verkehrt gemacht.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2020, 20:31

Leider bin ich nicht so richtig weiter gekommen - jedenfalls hat sich außer für Mavericks keine Verbesserung ergeben.

Einzig zu Snow Leopard habe ich irgendwo (Insanely..?) gelesen, dass die Haswell-CPU mit SL nicht zum Arbeiten zu bringen sind (32-/64-Bit-Struktur), das aber hier doch irgendwie funktioniert. Bloß ist zum Booten noch immer die Tomaten-CD notwendig, die ich gerne "abschaffen" würde.

[Zitat von 416c](#)

Die Ordnerstruktur lass ich dir später gerne mal zukommen

Wäre nett, wenn Du mir ein Musterbeispiel zukommen lassen könntest.

Beitrag von „416c“ vom 8. April 2020, 21:44

Sorry, habe erst jetzt wieder reingeschaut. Vielleicht bringt das Klarheit, es unterscheidet sich wirklich nur das SMBIOS in den jeweiligen Configs. In diesem Fall handelt es sich zwar um ein SMBIOS für alles was ich brauche (MacPro6,1) und eins zum Testen (iMacPro1,1), an meinem Hauptsystem, spielt hier ja aber keine Rolle.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 8. April 2020, 23:13

[Zitat von 416c](#)

Sorry, habe erst jetzt

Alles gut - kein Problem. Ich sitze hier nicht und trommle voller Ungeduld mit den Fingern. 😊
Ich bin von genug Arbeit umgeben.

Meine Augen scheinen wirklich schlechter zu werden - ich kann da wenig erkennen, geschweige denn deuten.

Beitrag von „416c“ vom 9. April 2020, 19:04

Du kannst dir das Bild doch in Originalgröße anschauen oder ggf. zoomen, ca. 93ppi sind doch absolut üblich 😊